Hans Rohr zum 80. Geburtstag

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **33 (1975)**

Heft 151

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

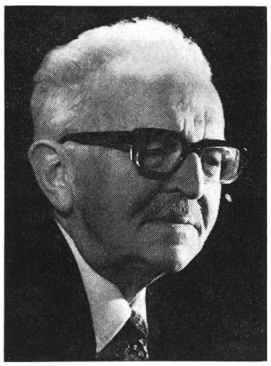
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Hans Rohr zum 80. Geburtstag



Wenn der Nestor der schweizerischen Astroamateure demnächst – am 19. Januar 1976 – seinen 80. Geburtstag bei bester Gesundheit in unveränderter Frische und Aktivität begehen wird, ist dies für ihn und seine vielen Freunde wahrlich ein Grund zum Feiern, aber auch ein Grund, Rückschau zu halten auf die grossartige Arbeit, die der Jubilar, inspiriert durch die Freude an der Sternenwelt, für die Amateurastronomie geleistet hat und weiterhin leistet. Kaum zu zählen sind die Zuhörer seiner ausgezeichneten Vorträge, mit denen er wie kaum jemand anderer Begeisterung für die Sternenwelt zu wecken versteht, sowie die Leser und Freunde seiner in vielen Auflagen erschienenen Bücher, die über Anleitungen zum Selbstbau von Teleskopen hinaus sowohl mit wichtigen astronomischen Befunden, wie auch mit den Schönheiten des gestirnten Himmels vertraut machen. Grosses Wissen, mit gesunder Kritik gepaarte Intelligenz, sowie eine hervorragende Erzählergabe stehen dabei Pate, und so ist es nicht verwunderlich, dass den Jubilar auch viele Freundschaften mit Fachastronomen verbinden, die sein Werk 1972 mit der Verleihung der Ehrendoktorwürde anerkannt und ausgezeichnet haben.

Es ist schon sehr viele Jahre her, dass der Unterzeichnete – ebenfalls als Sternfreund – Verbindungen zu Gleichgesinnten wünschte und daher den Jubilar aufsuchte; dieser empfing ihn damals mit offenen Armen und stand ihm mit Rat und Tat zur Seite, woraus sich schliesslich eine sehr erfreuliche Zusammenarbeit im Vorstand der SAG und eine persönliche Freundschaft entwickeln sollte. Es ist sicher Dein Wunsch, lieber Hans, dass es möglichst vielen Sternfreunden ähnlich erginge, da die Astronomie wie kaum ein anderes Wissensgebiet dazu berufen ist, uns mit dem Blick in die Unendlichkeit kleinlichen Sorgen des Alltags zu entheben und uns selbst in ein angemessenes Verhältnis zum Kosmos zu setzen. In diesem Bestreben warst und bist Du, lieber Hans, uns allen ein Vorbild, und so wünschen wir Dir zu Deinem Festtag, dass Du Dich für viele weitere Jahre bester Gesundheit und Aktivität erfreuen mögest, denn: anderen Freude zu bereiten, ist doch die schönste Belohnung für die eigene Arbeit! Dein Erwin.

Amateurastronomen-Tagung in Luxemburg

Wie die Vereinigung der Amateurastronomen von Luxemburg (AAL) mitteilt, beabsichtigt sie voraussichtlich im September 1976 eine etwa 3-tägige internationale Tagung der Astroamateure zu veranstalten. Zunächst versendet sie hierzu einen Fragebogen, der vom Generalsekretär AAL, Herrn Joseph von Graes, 12, Route d'Etsch, Kayl (Luxemburg) angefordert werden kann. Interessenten, die diesen Fragebogen ausgefüllt zurücksenden, erhalten dann prompt alle weiteren Informationen. Die SAG empfiehlt allen ihren Mitgliedern, den Fragebogen anzufordern, der zu nichts verpflichtet. Entsprechendes Interesse vorausgesetzt, dürfte diese Tagung dank der vorgesehenen Teilnahme von Astroamateuren aller umliegenden Länder ein sehr interessantes Programm bieten. Anmeldungen zur Teilnahme können an den Generalsekretär der SAG, Herrn W. Lüthi, Hohengasse 23, CH-3400 Burgdorf, gerichtet werden, der sie gerne weiterleiten wird.